



Schleiereule
© Otto Stoik

PILZ DES MONATS

Schleiereule

Phlegmacium praestans (Cordier) M.M.Moser, 1953)

10/2022

Die Schleiereule ist ein Pilz, der auch Blaugestiefler Schleimkopf genannt wird. Sie gehört in die Untergattung *Phlegmacium* – Schleimköpfe. Gemeinsam mit weiteren Untergruppen sind ca. 700 Arten der Haarschleierlinge in Mitteleuropa bekannt.

In jungem Zustand ist der rotbraune Pilz von einer violetten Hülle umgeben. Die dicke Stielknolle mit dem rotbraunen Hut erinnert an ein Eulenaugen. Dieser kugelige Hut flacht mit dem Wachstum ab und kann bis 20 cm Hutdurchmesser groß werden. Dabei reißt auch der Haarschleier auf und klebt als Fäden am Stiel. Das rostbraune Sporenpulver färbt diese Velumreste.

Schleiereulen wachsen in Lebensgemeinschaft mit Feinwurzeln von Rotbuchen, Eichen und Haselnuss; selten mit Nadelbäumen. Die Pilzhyphen umschließen die Feinwurzeln der Bäume und ermöglichen dort den Austausch von Kohlehydraten und Feuchtigkeit sowie Nährstoffen. Diese Lebensgemeinschaft von Baum und Pilz wird als Ekto-Mykorrhiza bezeichnet. Die Schleiereule fin-

det man von August bis Oktober. Als wärmeliebende Pilze bevorzugen sie naturnahe krautige Standorte mit kalkhaltigem Boden.

Die Schleiereule gilt als guter Speisepilz. In einigen europäischen Ländern ist sie Marktpilz. Bei uns sollte sie geschont werden. Ihre Biotope sind durch die moderne Waldwirtschaft und den Rückgang naturnaher Wälder bedroht.

Makroskopische Merkmale:

Cortinarius praestans hat einen angenehmen Geruch und schmeckt mild. Die Hutfarbe schwankt von braunviolett bis weinrot. Der Hut ist schleimig. Sein Rand wird bald runzelig gerippt. Die Lamellen ganz jung violett, dann weißgrau bis blaugrau; auf der Unterseite gekerbt. Das dicke Fleisch ist weiß; der keulig-knollige Stiel ist weißlichgrau bis lila gefärbt (blaugestieftelt).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz](#)

Jahr/Year: 2022

Band/Volume: [2022_10](#)

Autor(en)/Author(s): Stoik Otto

Artikel/Article: [Schleiereule Phlegmacium praestans \(Cordier\) M.M.Moser, 1953\) 1](#)